

# Kammermusik zum neuen Jahr

## Rossini und seine Zeit

Mitglieder des **juval** musikensembles



j  
u  
v  
a  
l



\* musikensemble

Samstag, 4. Jan. 2020, 19:00 Uhr

Pfarrheim St. Martinus Trier-Zewen

Eintritt frei - um eine Spende wird freundlich gebeten

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde der Musik,

der Verein „Zewener Kammerkonzerte e.V.“ wurde im Mai 2018 gegründet, um klassische Kammerkonzerte zu fördern. Unser erklärtes Ziel ist es, Kammermusik in all ihren Facetten und verschiedensten Genres zu präsentieren und diese Kunstform einem möglichst breiten Publikum zugänglich zu machen.

Die Gründungsidee entstand aus dem Engagement einiger Zewener Musikliebhaber. Bereits in den vergangenen Jahren fanden in der Gemeinde jeweils zum Jahreswechsel Konzerte mit Mitgliedern des „juval musikensembles“ um die Flötistin Carolina Hernández und den aus Zewen stammenden Hornisten Stephan Kröger statt. Ergänzt wurde das Ensemble durch exzellente Musiker aus ganz Deutschland. Dabei reichte die musikalische Spannweite von Barocker Kammermusik bis zu eigenen Arrangements - von Telemann bis zu Debussys impressionistischer Tonmalerei. Als Verein möchten wir dieses Engagement weiter fördern.

Im ersten Jahre nach der Vereinsgründung widmen sich Carolina Hernández, Georgi Sekeyra, Mauricio Wayar Soux und Stephan Kröger heute in einer selten gehörten Quartettbesetzung dem italienischen Kompositionsstar Gioachino Rossini und seinen Zeitgenossen.

Wir danken Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit und wünschen viel Vergnügen,

Andreas Mock (Vorsitzender)



# Programm

**Gioachino Rossini**

**Sonate Nr. 2 G-Dur**

*Moderato • Andante • Allegro*

**Vincenzo Gambaro**

**Quartett Nr. 2 d-Moll**

*Allegro brillante • Menuett, Vivace • Finale, Allegro*

## Pause

**Louis Emmanuel Jadin**

**Nocturne Nr. 3 g-Moll**

*Allegro • Adagio espressivo • Allegretto*

**Eugène Walckiers**

**Quartett Nr. 4 B-Dur**

*Allegro • Andante • Scherzo • Finale, Allegro non troppo*

**Juval** ist der erste biblische Instrumentalist und damit Stammvater aller Tonkünstler. Ihm werden Kinnor, ein leierartiges Saiteninstrument, Ugab, ein flötenähnliches Blasinstrument und der Schofar, das liturgische Widderhorn der Israeliten zugeschrieben ...



... das juval musikensemble um die Flötistin Carolina Hernández und den Hornisten Stephan Kröger widmet sich der Kammermusik in verschiedensten Besetzungsformen. Es ist das erklärte Ziel der Musiker, den Facettenreichtum dieser Musik in ihrem Repertoire widerzuspiegeln ...

... die Mitglieder des Ensembles verstehen jedes Konzert als gemeinsames Erlebnis mit ihrem Publikum. Dabei ist es ihnen ein Anliegen, Einblick in die Besonderheiten der Werke und ihrer Zeit zu vermitteln ...

**Carolina Hernández** stammt aus Pamplona in Kolumbien und erwarb den Bachelor am renommierten Conservatorio de Música de la Universidad Nacional de Colombia in Bogotá. Sie erspielte sich erste Preise in den wichtigsten Wettbewerben ihres Heimatlandes und war Mitglied verschiedener bedeutender Jugend- und Kulturorchester Südamerikas. Seit einigen Jahren widmet sich Carolina Hernández in besonderer Weise dem solistischen sowie kammermusikalischen Repertoire ihres Instruments und konzertiert regelmäßig mit ihren beiden Ensembles, dem *Duo Tonada* und dem *juval musikensemble*. Im Februar 2015 schloss sie den künstlerischen Masterstudiengang bei Prof. Sebastian Wittber an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main ab sowie ebenfalls mit sehr guter Leistung und an gleicher Stelle im Mai 2017 den instrumentalpädagogischen Masterstudiengang.

**Georgi Carlos Sekeyra** wurde 1982 in Plovdiv (Bulgarien) geboren. Dort erhielt er bereits im Alter von fünf Jahren Klavierunterricht und begann mit acht Jahren an der „Dobri Hristov-School of Arts“ in Varna Klarinette zu spielen. Nach seinem Abitur studierte er zunächst am „Conservatoire de Musique de la Ville de Luxembourg“, wo er mehrmals als Solist mit den verschiedenen Orchestern des Hauses auftrat. Später setzte er sein Studium an der „Hochschule für Musik“ in Saarbrücken bei Prof. Eduard Brunner (Klarinette) fort, das er 2007 als Diplom-Orchestermusiker abschloss und wo er 2009 die Konzertreifeprüfung ablegte. Georgi nahm an zahlreichen Meisterkursen u.a. bei Paolo Ravaglia, Sylvie Hue, Petko Radev, Guy Deplus, und Sharon Kam teil. Er war Teilnehmer und Gewinner mehrerer Klarinettenwettbewerbe, so erlangte er im Jahr 2000 den 3. Preis im Wettbewerb für polnische Musik und den 2. Preis im Wettbewerb für bulgarische Musik in Varna. 2001 erhielt er den 1. Preis im Internationalen Wettbewerb für Holzbläser & Schlaginstrumente in Stara Zagora (Bulgarien) und repräsentierte 2004 beim Internationalen „Lions Club“-Wettbewerb für Klarinette in Rom das Land Luxembourg. Seit 2009 unterrichtet Georgi Sekeyra Klarinette und Saxophon am „House of Music“ Trier, an der Kreismusikschule Bernkastel-Wittlich sowie seit 2013 an der Kreismusikschule Trier-Saarburg. Als Solist und Kammermusiker war Georgi Sekeyra bereits in Luxembourg, Bulgarien, Belgien, Frankreich und Deutschland zu hören.

**Mauricio Wayar Soux** stammt aus La Paz, wo er bei B. Vasquez mit dem Fagottspielen begann. Als Stipendiat des *Deutschen Akademischen Auslandsdienstes* studierte er bei H. Jung und T. Pelkner in Detmold und war in jungen Jahren Fagottist u.a. im Nationalen Sinfonieorchester Boliviens. Nach Praktika und einem ersten Aushilfsvertrag an der Staatsoper Hamburg wurde er 2010 Akademist der Berliner Philharmoniker. Seit 2011 ist er Solo-Kontrafagottist im Philharmonischen Orchester Heidelberg und hilft außerdem regelmäßig in renommierten Orchestern aus - so z.B. bei den Berliner Philharmoniker und im SWR-Sinfonieorchester Stuttgart. Außerdem unterrichtet er in der Musikschule Neckargemünd und ist als Dozent und Kammermusiker in seiner Heimat aktiv. Ihm liegt besonders die Aufführung neuer Musik sowie die Tätigkeit als Solist am Herzen - für die nächsten Monate sind Solo-Engagements in Frankreich und Bolivien geplant. Intensiv beschäftigt sich Mauricio Wayar auch mit der Südamerikanischen Folklore und musiziert in diesem Genre auf verschiedenen Instrumenten.

Der Hornist **Stephan Kröger** stammt aus Trier und erhielt dort seinen ersten Klavier- und Hornunterricht. Er besuchte das Konservatorium der Stadt Luxemburg und studierte am Leopold-Mozart-Zentrum der Universität Augsburg bei Prof. Ralf Springmann, Johannes Dengler und Casey Rippon. Nach dem Bachelor mit sowohl künstlerischem als auch pädagogischem Profil schloss er sein Studium an gleicher Stelle mit dem Master of Music ab. Stephan Kröger spielte in verschiedenen Orchestern des In- und Auslands und widmet sich neben seiner intensiven pädagogischen Tätigkeit leidenschaftlich dem kammermusikalischen und solistischen Repertoire seines Instruments. Als Gründungsmitglied des *juval musikensembles* versucht er ständig ehrenamtlich für die klassische Musik und sein Instrument in Schulen und anderen Bildungseinrichtungen einzutreten sowie Musikerlebnisse auch denen zukommen zu lassen, denen ein Konzertbesuch nicht mehr möglich ist. Im Sommer 2018 führte ihn eine Konzertreise nach Kolumbien, wo er neben solistischen Auftritten auch ehrenamtlich die Instrumentalausbildung einer regionalen Universität (Universidad de Pamplona) sowie der kolumbianischen Nationaluniversität in Bogotá in zwei Meisterkursen unterstützte.

# Konzert Vorschau

„Am Rauschen des Baches“  
von Reinhold Zimmer

eine Musikalische Lesung mit Werken  
für Flöte und Cembalo von C. P. E. Bach

am Sonntag, 07. Juni 2020, 17:00 Uhr,  
Michaelskapelle Oberkirch (Trier-Zewen)



# 2020

## Prosit Neujahr

Der Verein „Zewener Kammerkonzerte e.V.“ und das „juval musikensemble“ bedanken sich herzlich für Ihre Aufmerksamkeit und wünschen Ihnen alles Gute im neuen Jahr.

Falls Sie Interesse an den Gründungsideen unseres Vereins haben, weisen wir Sie gerne auf den ausliegenden Flyer sowie die Website der Zewener Kammerkonzerte hin: [www.zewener-kammerkonzerte.de](http://www.zewener-kammerkonzerte.de)

Informationen zu den nächsten Konzertterminen des „juval musikensembles“ finden Sie auf der Facebookseite des Ensembles.

Zewener Kammerkonzerte e.V.  
Amselweg 52  
54294 Trier

Tel.: 0651 800324  
[email@zewener-kammerkonzerte.de](mailto:email@zewener-kammerkonzerte.de)  
[www.zewener-kammerkonzerte.de](http://www.zewener-kammerkonzerte.de)

